Nächste Phase des Dienstpostenkonzeptes A11/12 zeigt positive Wirkung - "Beförderungsrollout" hat begonnen

11.05.2012

Seit dem 2. Mai, einen Tag nach dem Tag der Arbeit, haben nun die Behörden und Dienststellen die Namen und damit die Anzahl der Beförderungenmöglichkeiten in den Dienststellen bekanntgegeben. Nun zeigt sich für jeden Sach- und Fachverständigen, dass das Dienstpostenkonzept die ersten, wenn auch noch zarten, Früchte trägt.

Auch dort, wo es angeblich auf Jahrzehnte keine Beförderungen mehr geben sollte, wenn man andersartigen Veröffentlichungen geglaubt hätte, gibt es jetzt Beförderungen nach A 11.

Selbst die schärfsten Kritiker und Blockierer des Konzeptes (die GDP hat es nicht verhindern können!) partizipieren vom Dienstpostenkonzept A 11/ A 12.

Der BDK sagt allerdings auch, die Anzahl der Beförderungsmöglichkeiten an A 10 (Oberkommissar-Oberkommissarin) ist zu wenig. Die Standzeiten für eine Beförderung nach A 10 sind definitiv zu lang. Hier muss dringend nachgebessert werden.

Der BDK führt hier aktuelle sehr intensive Gespräche mit politisch Verantwortlichen.

Wir bleiben da weiterhin am Ball.

Der Geschäftsführende Landesvorstand.

pdf

Schlagwörter
Niedersachsen
diesen Inhalt herunterladen: PDF